

**Barry Barnes ...**

... Director Sales Terex Cranes Europe, ist nach über 30-jährigem Einsatz für das Unternehmen im November in den Ruhestand gegangen. Insgesamt war Barnes fast 50 Jahre in der Branche tätig.

+++

**Johann Sailer ...**



... ist neuer Vorsitzender des VDMA-Fachverbandes Bau- und Baustoffmaschinen. Sailer ist Geschäftsführender Gesellschafter der GEDA-Dechentreiter GmbH & Co KG, Asbach-Bäumenheim. Ab dem 1. Januar 2012 ist er gleichzeitig auch Präsident des Europäischen Baumaschinenverbandes CECE.

+++

**Rainer Sorge ...**

... ist neuer Leiter des Geschäftsbereichs Baumaschinen- und Industriereifen beim Reifenhersteller Michelin. Unter dem Dach des Bereichs Nutzfahrzeugreifen Deutschland, Österreich, Schweiz verantwortet Sorge damit Vertrieb und Marketing aller Michelin-Erdbewegungsmaschinen- und Industriereifen.

+++

**In Memorial**



„In Memorial zum 15. Todestag Harro Buschmeyer, dem Mitinitiator des Kranmagazins. Wir haben Dich nicht vergessen, in unseren Gedanken bist Du immer bei uns. In Erinnerung an einen wunderbaren Menschen Familien Buschmeyer und Hellmich.“

+++

**Crane of the year 2011: Herzlichen Glückwunsch nach Lauf**

Bei der Gratulationsfahrt zur Übergabe der Siegerurkunden zum Crane of the year, besuchte Kranmagazin-Herausgeber René Hellmich Ende Oktober die Tadano Faun GmbH in Lauf. Den Preis in der Kategorie „Lkw-Aufbaukrane“ gewann das Unternehmen mit dem HK 70.

Übergabe der Siegerurkunde (von links): Satoru Oyashiki, Präsident der Tadano Faun GmbH, KM-Herausgeber René Hellmich, Thomas Schramm, General Manager Sales.



**MK 100 – der Zweite**

Die Peterburs GmbH & Co. KG mit Sitz in Rheda-Wiedenbrück hat bereits einen zweiten Lieberr Mobilbaukran in Empfang genommen. Der neue MK 100 wurde unlängst im Lieberr-Werk Biberach übergeben. Zukünftig wird der Mobilbaukran MK 100 neben dem vorhandenen MK 63 den

Fuhrpark von Peterburs erweitern. „Wir sehen die wachsende Bedeutung der MK-Mobilbaukrane in unserem Einzugsgebiet und sind vom Konzept dieser Geräte überzeugt. Wir haben uns für den MK 100 entschieden, da er uns die größtmögliche Reichweite mit hohen Lastwerten gibt, die wir für unsere Einsatzbereiche benötigen“, so Geschäftsführer Jürgen Peterburs zur Kaufentscheidung. Das seit über 50 Jahren im Transport- und Krangeschäft tätige Unternehmen Peterburs bewegt mit knapp 80 Mitarbeitern und einem Fuhrpark von über 60 Fahrzeugen (Krane, Lkw, Bergungsfahrzeuge etc.) Güter aller Art und Größe.



Der MK 100 wird im Lieberr-Werk in Biberach übergeben (v.l.n.r.): Christian Kunkel, Andreas Falkowski, Peterburs GmbH & Co. KG, Volker Blome und Michael Hauler, Lieberr-Werk Biberach GmbH.

## Großauftrag

Die Draut Baumaschinen GmbH in Pfungstadt hat einen Großauftrag über unten drehende Turmdrehkrane mit einem Bauunternehmer aus dem Raum Stuttgart abgeschlossen.

Bei den Turmdrehkränen handelt es sich um 10 Krane, die speziell nach Kundenwünschen konstruiert wurden. Die Ausladung beträgt 28-38m, wobei alle Kräne mit einem Maximum an Ballast verfahren werden können. Die Traglasten reichen von 28 m/1.400 kg bis 38 m/800 kg bei einer Maximallast von 4.000 kg. Die Draut Baumaschinen GmbH freut sich, die ganz speziellen Wünsche des Kunden größtenteils verwirklicht zu haben. Gleichzeitig liefert die Gleich Fahrzeugbau GmbH ein speziell auf den Kunden zugeschnittenes Fahrwerk, mit welchem alle Kräne als Sattelaufleger gefahren werden. Dies wird mit zwei Lenkachsen, per Funk steuerbar und Hydraulikzylindern ausgerüstet, um ein optimales Handling der Krane und des Fahrwerks zu gewährleisten. Der erste Kran wird im März 2012 an den Kunden ausgeliefert.

### Technische Daten:

Ausladung 28 m	Traglast an der Spitze 1.400 kg
Ausladung 32 m	Traglast an der Spitze 1.000 kg
Ausladung 36 m	Traglast an der Spitze 1.000 kg
Ausladung 38 m	Traglast an der Spitze 800 kg
Traglast max.	4.000 kg
Schwenkradius	2,2 m
Hakenhöhe	23 m



## PICK and CARRY

Kontakt: Dipl.-Ing. Hans Blieding  
 Amselstrasse 10 D-24558 Henstedt-Ulzburg  
 Tel: 04193/3443 - 0172/4117768  
 Fax: 04193/93826  
 E-mail: hans.blieding@mobil-krane.de

## Ritchie Bros. Auctioneers knackt die 3,5 Milliarden-Marke

Ritchie Bros. Auctioneers wurde 1958 gegründet und ist nach eigenen Angaben heute das weltweit größte Auktionsunternehmen für Industrie- und Baumaschinen. Neben on-site-Auktionen auf unternehmenseigenen Niederlassungen etablierte das Unternehmen 2002 auch die Onlineauktionen. Unter rbauction.com können Bieter aus aller Welt in inzwischen sieben Sprachen um die angebotenen Maschinen mitbieten. Wie das börsennotierte Unternehmen am 2. November meldet wurde jetzt bei einer Onlineauktion die 5 Milliarden US-Dollar-Marke (etwa 3,5 Milliarden Euro) geknackt.



Ritchie Bros. 'Chilliwack, BC: Das Auktionsgelände wurde im März 2010 feierlich eröffnet.



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG  
 P.O. BOX 63 - 15076 OVADA (AL) ITALY  
 TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568  
 E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com  
 www.ormig.com - www.pickandcarry.com



Order aus Mexiko

Cargotec hat einen Auftrag über die Lieferung von 80 Hiab-Ladekranen aus Mexiko erhalten. Die Krane wurden vom dem nationalen Ölunternehmen des Landes, Petróleos Mexicanos, geordert. Der Auftrag umfasst Krane mit Lastmomenten von 131 kNm für den kleinsten Hiab XS 144B-3, bis zu 390 kNm für den größten Kran des Auftrags, den Hiab XS 477E-6.

+++

In Portugal im Einsatz

63 km lang ist die A4 in Portugal, die im Norden des Landes die Städte Porto und Amarante verbindet. Zukünftig soll die A4 Porto mit Braganza und mit der Grenze zu Spanien verbinden. Dies bedeutet eine Verlängerung um 150 km. Bei den Arbeiten, die schon im vollen Gange sind, kommen auch 14 Flat-Top-Krane von Comansa zum Einsatz. Allein auf dem ersten Teilabschnitt werden zwei Tunnel gebaut und 13 Viadukte errichtet.



Comansa Flat-Top-Krane im Einsatz.

+++

Portugal II

Auch Potain Krane sind bei der Verlängerung der A4 in Portugal dabei. Sie errichten die Pylone für des Viadukt „Viaduto do Corgo“, das nach Errichtung zu den längsten und höchsten Portugals zählen wird. Zum Einsatz kommen die Krane MDT 178, MD 235, MD 238 und MD 265. Die Krane wachsen ständig mit den Pylonen mit und erreichen dabei Arbeitshöhen zwischen 70 und 123 m.



Potain-Krane errichten Pylone.

100-Tonner übergeben

Das Unternehmen Hüffermann Krandienst GmbH hat einen Liebherr-Mobilkran LTM 1100-5.2 übernommen. Der Neukran erweitert den Fuhrpark des Unternehmens. Es ist der fünfte 100-Tonner von Hüffermann Krandienst. Geschäftsführer Daniel Janssen ließ es sich nicht nehmen, den Neukran gemeinsam mit den beiden zukünftigen Kranbedie-

nern direkt im Liebherr-Werk in Ehingen abzuholen. Der Kran wird am Standort Vechta stationiert und von dort aus eingesetzt werden. Das Unternehmen Hüffermann Krandienst wird mit rund 100 Jahren Tradition in dritter Generation von Rolf Hüffermann und Daniel Janssen geführt.



Übergabe im Liebherr-Werk Ehingen (v.l.n.r.): Marco Demske, Hüffermann Krandienst GmbH, Christoph Neumann, Liebherr-Werk Ehingen GmbH, Daniel Janssen, Hüffermann Krandienst GmbH, und Frank Siemers, Hüffermann Krandienst GmbH.

Wüsteneinsatz



Sennebogen-Raupe 683 beim Bau einer Trinkwasserpipeline.

Unter härtesten Bedingungen wird mit dem Sennebogen-Raupenkran 683 eine Trinkwasserpipeline in der Stadt Alain (Emirat Abu Dhabi) mit einer Gesamtlänge von 45 km verlegt. Die gigantischen Rohre haben eine Länge von 18 m, einen Durchmesser von 1,6 m und ein Eigengewicht zwischen 10 und 13 t.

Diese werden mit dem Sennebogen-Kran von Spezial-Lkw gehoben und für den späteren Einbau in die Rohrleitungsgräben vorgerichtet. Das trockene Wüstenklima mit Temperaturen von über 40°, Sandstürme und Staub sind echte Herausforderungen für Mensch und Maschine auf dieser Baustelle.

**Drei neue für Wolf**

Die Wolf System GmbH hat drei neue Palfinger PK 34002-SH im Einsatz. Die Wolf-Gruppe übernimmt Baumaßnahmen in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Fertighausbau. Die Palfinger-Krane werden für unterschiedliche Montagearbeiten eingesetzt.



Der PK 34002-SH ist auf einem 3-achsigen MAN 26.480 aufgebaut.

+++

**Preiserhöhungen**

SpanSet-secutex und Axzion kündigen zum 1. Januar 2012 Preiserhöhungen an. Mit den neuen Preislisten verlieren auch individuell abgestimmte Sonderkonditionen ihre Gültigkeit. Die Preisanpassungen seien Folge gestiegener Material- und Energiekosten, so die Unternehmen.

+++

**Partnerschaft bekräftigt**

Mit einer Vertragsunterzeichnung haben die Messe Husum und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland (WFG NF) auch für 2012 die Zusammenarbeit im Themenbereich Windenergie besiegelt. Die vereinbarten Leistungen für 2012 zielen auf die Stärkung des nationalen und internationalen Messe- und Kongressstandorts Husum und dessen nachhaltiger Weiterentwicklung ab. Die Messe Husum & Congress ist Veranstalter der HUSUM WindEnergy und der wachstumsstarken New Energy.



V.l.n.r.: Peter Becker, Geschäftsführer Messe Husum & Congress, Martin Schmidt, Projektleiter windcomm, und Dr. Matthias Hüppauff, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Nordfriesland.

**Zwölf Raupen für Indien**

Mit einer kleinen Feier wurde die Übergabe des kürzlich gelieferten 600 t-Raupenkrans Terex CC 2800-1 an Sanghvi Movers Ltd. in Sate, im indischen Bundesstaat Pune begangen. Damit hat Terex Cranes den zwölften Kran an Sanghvi ausgeliefert. Grundlage ist ein Ende 2010 abgeschlossener Auftrag über mehrere Raupenkrane mit

Tragfähigkeitsklassen von 400, 600 und 1600 t. Eingesetzt werden die Krane von Sanghvi beim Bau von Windkraftanlagen sowie Kraftwerken und Raffinerien in ganz Indien.



Der CC 2800-1, den an das indische Unternehmen Sanghvi Movers Ltd. übergeben hat, ist bereits im Einsatz.



**AC 40 Optimax**

Der Terex-Cranes-Vertriebspartner VEMAT S.A.R.L. hat kürzlich je einen AT-Kran vom Typ Terex AC 40 Optimax an drei unterschiedliche Kunden in Marokko ausgeliefert. Beim AC 40 Optimax handelt es sich um einen AT-Kran, der eigens für die Region Nordafrika entwickelt wurde. Er zeichnet sich laut Terex durch seine Kombination aus robuster Vielseitigkeit, einfacher Bedie-

nung, hoher Leistung sowie geringen Betriebs- und Wartungskosten aus. Seit ihrer Auslieferung kamen die drei neuen Krane bereits in einer Vielzahl unterschiedlicher Verwendungszwecke zum Einsatz. So ist einer der Krane am Bau des neuen Hafenprojekts in Tanger beteiligt.

Einer der gelieferten Terex AC 40 Optimax ist in der Bauphase II des Entwicklungsprojekts für den marokkanischen Hafen Tanger-Med im Einsatz.



**Hansa Heavy Lift übernimmt ehemalige „Beluga Family“**

Eigentlich sollte die „MS Volga“, ehemals „Beluga Family“ im November in Bremen versteigert werden. Doch stattdessen einigten sich die Beluga-Insolvenzverwaltung und die Bremer Landesbank mit der Reederei Hansa Heavy Lift über den Verkauf des Schiffes. Schon kurz darauf verließ sie als „MS Volga“ den Bremer Holzhafen. Hansa Heavy Lift, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen des Finanzinvestors Oaktree, übernahm die „MS Volga“ aufgrund guter Ladungs-Nachfrage für diesen Schiffstyp.

+++

**Crossover**

In Deutschland wird man ihn wohl nie zu Gesicht bekommen, aber zeigen wollen wir ihn trotzdem. Mit dem Crossover 4500 stellt Terex einen sogenannten Boom Truck, also ein Auslegerfahrzeug, in der 45 US-Tonnen-Klasse (41 t) vor. Ausgerüstet ist er mit dem dem Aufbau Teleskop-Mobilkrans Terex T340-1XL.



+++

**Wachstumskurs**

Die Palfinger Gruppe verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2011 eine äußerst zufriedenstellende Geschäftsentwicklung. Trotz der neuerlich aufkeimenden Unsicherheit über die weitere Wirtschaftsentwicklung in Europa erzielte der Konzern ein signifikantes Wachstum. Der Umsatz der ersten drei Quartale 2011 liegt mit 624,0 Millionen Euro um 34,2 % über dem Vergleichswert des Vorjahres von 464,9 Millionen Euro. Das Konzernergebnis konnte von 11,7 Millionen Euro in den ersten drei Quartalen 2010 auf 32,7 Millionen Euro in der Berichtsperiode nahezu verdreifacht werden.

**Konecranes übernimmt Kransystemgeschäft der ABB**

Im November 2011 hat Konecranes den Vertrag zur Übernahme des Kransystemgeschäfts der ABB Schweiz AG geschlossen, der Übergang der Geschäftseinheit erfolgte zum 1. Dezember. ABB konzentriert sich schwerpunktmäßig auf die beiden Kernbereiche Energie- und Automationstechnik und liefert Systeme und Gesamtlösungen für Versorgungs- und Industrieunternehmen. Die ABB-Gruppe ist in rund 100 Ländern tätig und beschäftigt weltweit etwa 130.000 Mitarbeiter, davon über 6.000 in der Schweiz.

Konecranes übernimmt den gesamten Geschäftszweig Kransysteme mit allen 30 Mitarbeitern und wird auch in Zukunft von den bisherigen ABB Standorten in der Schweiz aus agieren. Tatkräftige Unterstützung bei der Integration der ehemaligen ABB Einheit und dem Ausbau des operativen Geschäfts erhält die schweizer Konecranes AG vom deutschen Konecranes-Management.

Mit der Übernahme verfolgt der finnische Kran- und Hebezeughersteller ein klares Ziel: der Ausbau der Geschäftsaktivitäten in der Schweiz. „Das



Kransystemgeschäft der ABB Schweiz AG stellt eine wertvolle Ergänzung der Konecranes AG dar“, erklärt Demo Scordialo, Geschäftsführer der Konecranes GmbH in Deutschland. „Durch den großen Kundenstamm des Unternehmens sowie die guten Verbindungen mit allen Industrien und nicht zuletzt erfahrene und hochqualifizierte Mitarbeiter wird unsere Position in der Schweiz weiter gefestigt“, fügt Scordialo hinzu.

**Gütegemeinschaft fordert Nachbesserungen**

Anlässlich der Tagung der Kransachverständigen/Serviceverantwortlichen der Gütegemeinschaft Kranservice e.V. in Hannover, wurde der Entwurf des BGG 905 „Prüfung von Kranen“ analysiert. Dabei wurden die Anweisungen für die Funktionsprüfung mit Lasten gemäß Abschnitt 3.4.2.5, Abs. 8 für Brücken- und Portalkrane für nicht richtig befunden. Sie sind nach Ansicht der Gütegemeinschaft durch die Vorgaben der neuen DIN EN 15011:2011 überholt und bedürfen Veränderungen. Dabei muss laut Gütegemeinschaft auch berücksichtigt werden, dass es handbetriebene Krane gibt, die anders als kraftbetriebene Krane zu prüfen seien.

Zudem wurde das Fehlen von Checklisten für die wiederkehrende Prüfungen von Schwenkarmkranen bemängelt. Außerdem seien die Prüfchecklisten an sich löchrig. So fehlten beispielsweise Vorgaben, mit denen dokumentiert werden kann, ob gegen den Weiterbetrieb Bedenken bestehen, ob eine Nachprüfung erforderlich ist sowie der Nachweis, dass durch den Verantwortlichen des Betreibers das Prüfergebnis zur Kenntnis genommen wurde. Manche

Prüfungen seien überhaupt nicht erwähnt, wie zum Beispiel die Prüfung von Rutschkupplungen von Elektrokettenzügen mit Rutschkraftprüfern. Auch die Sicherheitsabstände für Brücken und Portalcrane im Anhang 1 würden nicht mehr detailliert genannt. Grundsätzlich stellt sich laut Gütegemeinschaft nun die Frage, ob der vorgelegte Entwurf der Berufsgenossenschaft (Versicherungsträger) als nationale Vorschrift anerkannt wird. Ob der Entwurf des BGG 905 für Turmdrehkrane, Fahrzeugkrane und Ladekrane geeignet ist, wurde von den GKS-Experten nicht analysiert, da diese Krane nicht im Augenmerk der GKS sind.



Kransachverständige und Serviceverantwortliche der Gütegemeinschaft Kranservice e.V. trafen sich in Hannover und analysierten den Entwurf des BGG 905 „Prüfung von Kranen“.

## Werkstoff-Innovation: Kohlefasertechnologie



Das Liebherr-Werk Nenzig bietet den Raupenkran LR 1300 optional mit Kohlefaserhalterstangen an.

Der Liebherr Hydroseilbagger HS 895 HD und der Liebherr Raupenkran LR 1300 (optional) sind mit Kohlefaserhalterstangen aus CFK Material ausgestattet. Wie Liebherr betont, sind CFK Haltestangen im Vergleich zu herkömmlichen Stahl-Haltestangen um bis zu dreimal leichter und weisen eine höhere statische Tragfähigkeit und Zeitstandfestigkeit auf. Der große Nutzen für den Anwender liegt darin, dass er aufgrund des geringeren Gewichts der Haltestangen größere Auslegerlängen aufrichten und damit Baustellen mit größeren Arbeitshöhen oder größeren Ausladungen bedienen kann. Hinzu kommt, dass die Traglasten des Krans – insbesondere bei großen Ausladungen – um bis zu 50 % über den bisherigen Traglastwerten liegen. Hinzu kommt ein vereinfachtes Handling. Beim Aufrüsten eines schweren Krans oder Seilbaggers wird kein zusätzlicher Kran für das Handling der Haltestangen und/oder Halteseile benötigt. Bei Raupenkränen der Größenordnung bis 300 Tonnen können solche Wirtschaftlichkeitsvorteile in der Praxis entscheidend sein.

## Betrifft: Obendreher in Belgien

Seit über 40 Jahren ist NIBM Potain-Exklusivhändler und verkauft derzeit Potain-Krane in den Niederlanden und in Nordrhein-Westfalen. Künftig wird das Unternehmen die Obendreher des Unternehmens auch in Belgien verkaufen. NIBM soll dabei auch umfassende Manitowoc Crane Care-Unterstützung für Potain-Obendreherkrane bieten, nicht nur für die von NIBM verkauften neuen Krane, sondern für alle Potain-Obendreherkrane in Belgien. BLE, Manitowocs langjähriger belgischer Händler, wird weiterhin Potain-Selbstmontagekrane und Grove-Mobilkrane verkaufen und warten.



Das Unternehmen NIBM ist künftig für Potain-Obendreher in Belgien zuständig.

## Flotte erweitert

Das Salzburger Unternehmen Rauchbauer-Kran hat seine Flotte um einen Liebherr-Mobilbaukran MK88 erweitert. Das Unternehmen setzt den Kran unter anderem bei Dachsanierungen, beim Fertighausbau, für den Fenster- und Fassadenbau sowie beim Brücken- und Straßenbau ein. Zwischen Innsbruck, Linz und München sind wir der einzige Anbieter eines Mobilbaukranes,“ erläutert Geschäftsführerin Ingrid Rachbauer.



Neu in der Rachbauer-Flotte: Liebherr MK88.

# pick & carry

Von 2 t bis 60 t Tragkraft  
**NEU & GEBRAUCHT**

Generalimporteur für JMG-Krane  
**JMG**  
Pick & Carry cranes  
in Deutschland



**Wir heben  
einfach ALLES!**



glaslift | minikran | vakuumhebetchnik



Uplifter GmbH & Co.KG  
Tel. 0 94 33 / 2 04 99 - 0

[www.uplifter.de](http://www.uplifter.de)